

Fachtagung: Querung für den Fussverkehr bei Tempo 30

Dienstabteilung Verkehr
Jürg Christen



Rechtsgrundlagen / Verbindlichkeit Stadt Zürich

Verordnung Tempo 30 Zonen / 741.213.3

Art. 4, Abs. 2: Verkehrsrechtliche Massnahmen

...“Anordnung von Fussgängerstreifen ist unzulässig“...

...“Fussgängerstreifen angebracht werden, wenn besondere Vortrittsbedürfnisse für Fussgänger dies erfordern, namentlich bei Schulen und Heimen.

Handhabung in der Praxis

Bei der Einrichtung von «Tempo 30 Verkehrsregime» werden die Fussgängerstreifen entfernt. Der Strassenquerschnitt wird reduziert. Es werden Widerstände eingebaut (Einbahnregime, versetzte Parkplätze, Trottoir-Überfahrten, Grünflächen etc.)

Neue Übergänge werden nur in Ausnahmefällen realisiert.

Altlasten:
In der Vergangenheit wurde nicht konsequent zurückgebaut.
(«Anwohner-Bedürfnis-Druck»)
Es wird laufend nachgebessert.

Bildbeispiele aus der Praxis



Auslöser Tempo 30 Verkehrsregime

Motivatoren:

Wohnzonen
Lärmsanierung (Massnahmen an der Quelle)
Sicherheit
Planungstrend
Verkehrsberuhigung
Anspruch Bewohner
Aufwertung
Veloförderung
etc.

Trend: Forderung T30 mit Fussgängerstreifen

Bei hohen Fahrzeugfrequenzen → ablehnende Haltung

(Ausnahme Pilotprojekt Hauptachse inkl. Tram durch Quartierzentrum – abgesetzter Mittelstreifen als Querungshilfe)

Erfahrung : Forderung T30 für die Verkehrsberuhigung

Motivator:

Attraktivität als Durchgangstrasse mindern

Resultat:

Verkehrsdruck zu hoch → Unhaltbare Situation
Forderungskatalog (Fussgängerquerungen)

Notmassnahme:

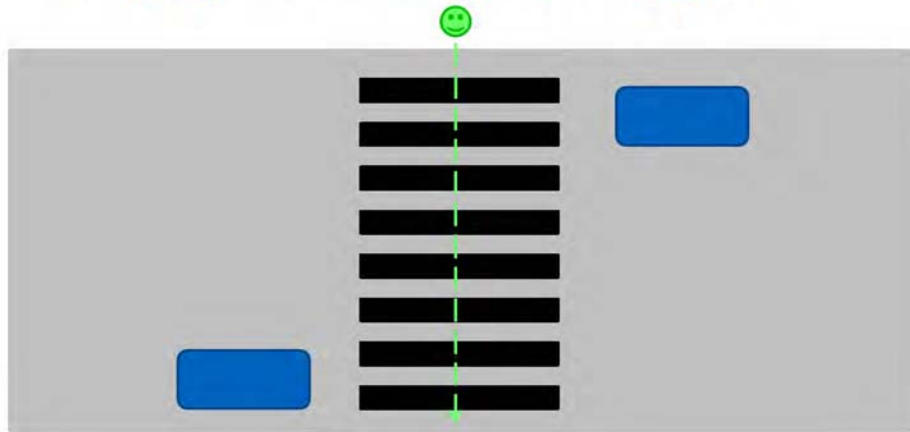
Flankierende Massnahmen mit Zuflussbewirtschaftung

Einführung Tempo 30 / Bullingerstrasse

Start mit Schutzinsel ohne Markierung. Grund Schulweg, Schwerverkehr, unsicheres Leistungsniveau



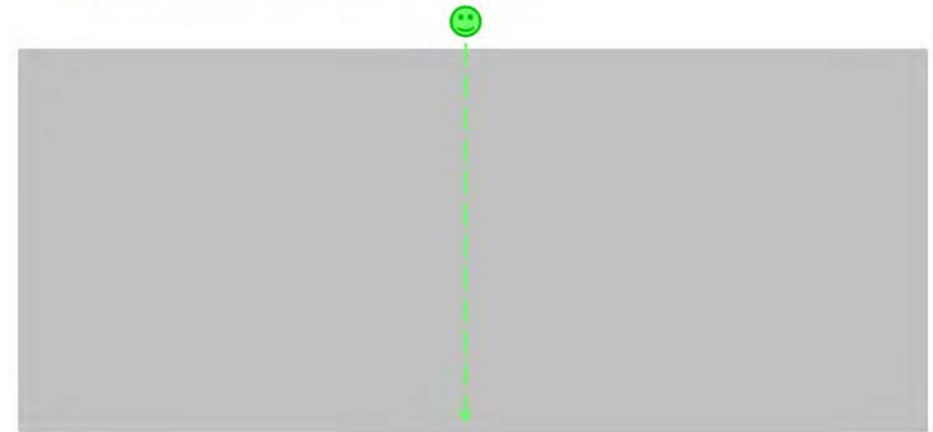
Schulwegsituation 1 Fussgänger- und Fahrzeugfrequenz gegeben



Dienstabteilung Verkehr - Ausführung + Unterhalt

9

Schulwegsituation 2 Fahrzeugfrequenz < 200 Fz/h



Dienstabteilung Verkehr - Ausführung + Unterhalt

10

Schulwegsituation 3 Tempo 30



Dienstabteilung Verkehr - Ausführung + Unterhalt

11

Anordnung von Fussgängerstreifen

Anlagetechnische Kriterien
-Warteräume, Sichtweiten, Beleuchtung etc.

Betriebstechnische Kriterien
-Bündelung Fussgängerfrequenzen, Gehlinie, Fahrzeugfrequenzen > 200 Fz/h,
Abstimmung Netzleistung Fahrzeuge, «Verkehrsfalle Tram»,
Geschwindigkeitsniveau, etc.

Dienstabteilung Verkehr - Ausführung + Unterhalt

12

Anordnung von Fussgängerstreifen

auf eine interessante Diskussion

und in Erwartung

Danke für die Aufmerksamkeit